

Lehrplan

für den Microcredentials-Kurs

Schadenversicherungsmathematik

§ 1 Allgemeines

(1) Der Umfang des Microcredentials-Kurses (MC-Kurs) Schadenversicherungsmathematik beträgt 3 European Credit Transfer System-Anrechnungspunkte (ECTS-AP).

(2) Der Arbeitsaufwand für die einzelne Studienleistung wird in ECTS-AP angegeben. Ein ECTS-AP entspricht einem Arbeitspensum von 25 Echtstunden. Dieser Aufwand umfasst den Selbststudienanteil und die Semesterstunden/Kontaktstunden inkl. der Teilnahme am Beurteilungsverfahren. Eine Unterrichtseinheit (UE) beträgt 45 Minuten. Fünfzehn Unterrichtseinheiten entsprechen einer Semesterwochenstunde (SWS). Die Arbeitsleistung im Microcredentials-Kurs (MC-Kurs) Schadenversicherungsmathematik hat einen Umfang von 2 Semesterwochenstunden.

(3) Als Lehrveranstaltungsart wurde die Vorlesung für den Microcredentials-Kurs Schadenversicherungsmathematik gewählt. Vorlesungen (VO) sind Lehrveranstaltungen, bei denen die Wissensvermittlung durch Vortrag des Lehrenden/der Lehrenden erfolgt. Die Prüfung findet in einem einzigen (schriftlichen und/oder mündlichen) Prüfungsakt statt.

(4) Der MC-Kurs wird in deutscher Sprache abgehalten.

§ 2 Zielsetzung und -gruppe

(1) Zielsetzung

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwerben im MC-Kurs Schadenversicherungsmathematik grundlegende Kenntnisse von relevanten Themen der Schadenversicherungsmathematik. Sie lernen verschiedene Risikomodelle und deren Anwendung kennen. Zudem setzen sie sich intensiv mit der Prämienkalkulation und mit Techniken zur Berechnung von Rückversicherungen auseinander. Die Deckungsmodifikationen zur Bewertung von Auswirkungen, welche durch Änderungen des Versicherungsschutzes entstehen, werden im MC-Kurs theoretisch vorgestellt und mit Hilfe von Beispielen praktisch erarbeitet. Das Claims Development Result wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ausführlich präsentiert. Nach Abschluss des Kurses verstehen die angehenden Aktuarinnen sowie Aktuar die Kreditabilitätstheorie und können das klassische Risikomodelle anwenden. Sie sind in der Lage, Heavy-tail Verteilungen zu fitten und erhalten erste Einblicke in die stochastische optimale Kontrolltheorie der Versicherungsmathematik.

(2) Zielgruppe

Der MC-Kurs Schadenversicherungsmathematik richtet sich an Personen, die eine Aus- oder Weiterbildung anstreben, welche zur Tätigkeit als Aktuarin und Aktuar befähigt. Des Weiteren richtet sich der MC-Kurs an Personen, die in Versicherungen, Banken oder anderen Organisationen im Bereich von Versicherungsgeschäften tätig sind und über die nötigen mathematischen Vorkenntnisse verfügen.

§ 3 Anmeldevoraussetzungen

Ein abgeschlossenes oder vor Abschluss stehendes Hochschulstudium der Mathematik (oder vergleichbarer Studien) auf Master-Niveau oder universitäre Vorkenntnisse in den Bereichen Lineare Algebra, Analysis und Stochastik, sind Voraussetzungen für eine Anmeldung zum Microcredentials-Kurs.

§ 4 Abschluss

- (1) Nach positiver Absolvierung der Lehreinheiten und allfälliger anderer Leistungen wird ein Zertifikat der Universität Klagenfurt ausgestellt, das die Bezeichnung des MC-Kurses, die Lehreinheiten und allfällige andere Leistungen samt Beurteilung und Umfang an ECTS-AP sowie deren intendierte Lernergebnisse abbildet.
- (2) Teilnehmerinnen oder Teilnehmer, welche keine Prüfung ablegen, erhalten eine Teilnahmebestätigung der Universität Klagenfurt (ohne ECTS-AP).

§ 5 Aufbau und Gliederung/Intendierte Lernergebnisse

<i>Lehreinheit</i>	<i>LV Typ</i>	<i>SWS</i>	<i>ECTS-AP</i>
<i>Schadenversicherungsmathematik</i>	<i>VO</i>	<i>2</i>	<i>3</i>
Intendierte Lernergebnisse Die Studierenden sind nach erfolgreicher Absolvierung in der Lage, <ul style="list-style-type: none">• Risikomodelle zu erkennen und deren Anwendung zu verstehen• Prämienkalkulationen durchzuführen• Techniken zur Berechnung von Rückversicherungen anzuwenden• die Theorie von Deckungsmodifikationen in die Praxis zu übertragen• das Claims Development Result zu erkennen und zu verstehen• die Idee der Kreditabilitätstheorie sowie das klassische Risikomodell zu beherrschen• Heavy-tail Verteilungen anzuwenden und zu fitten• die stochastische optimale Kontrolltheorie der Versicherungsmathematik zu erkennen.			

§ 8 Prüfungsmodalitäten und -anforderungen

Für die Ausstellung eines Zertifikats (§ 4 Abs. 1) ist die Absolvierung einer Prüfung erforderlich.

Für den Erhalt einer Teilnahmebestätigung (§ 4 Abs. 2) ist die Teilnahme am Kurs erforderlich.

§ 9 Evaluierung

Der MC-Kurs ist zu evaluieren, indem das Feedback der Teilnehmenden einzuholen ist.